

<b>3</b>	<b>Impressum</b>
<b>6</b>	<b>Aktuell</b>
<b>31</b>	<b>Bundesgesetzblatt</b>
<b>38</b>	<b>Bücher &amp; Medien</b>
<b>39</b>	<b>BZL-Medien</b>
<b>36</b>	<b>Neues aus der Ressortforschung des Bundeslandwirtschaftsministeriums</b>

## **9 Neue Wege intensiv diskutieren**

*Peter Spandau*

Mit der Westfalen-Metropole Münster hat die IALB einen Tagungsort gewählt, der in einer stark durch die Landwirtschaft geprägten Region mit intensiver Tierhaltung liegt. Dazu passt das Leitthema: „Landwirtschaft und Beratung im Umbruch – Neue Wege zwischen globalisierten Märkten und regionalen Ansprüchen“.

## **12 Ganzheitliche Beratung zum Erosionsschutz**

*Stefan Berens*

Beim Erosionsschutz geht es nicht nur um technische Maßnahmen, sondern auch um ein anderes Anbausystem. In Ostwestfalen verfolgt die Erosionsschutzberatung deshalb einen ganzheitlichen Ansatz.

## **15 Hofvermarktung 4.0**

*Kirsten Engel*

Ein Beispiel für erfolgreiche regionale Vermarktungskonzepte und eine geglückte Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaftskammer und landwirtschaftlichen Familien ist der Meierhof im Kreis Lippe.

## **17 Verantwortungsbewusst im Team**

*Ingrid Ute Ehlers und Regina Schäfer*

Ausbildungsverantwortliche beklagen häufig das mangelnde Verantwortungsbewusstsein von Auszubildenden. Nehmen Azubis ihre Verpflichtungen nicht ernst? Wie kann Verantwortungsgefühl geweckt werden?

## **19 Die Zukunft pflanzen**

*Christina Gissing und Erika Keller*

Über spezielle Bildungsprogramme auf Bauernhöfen können Schülerinnen und Schüler bei der Lebensmittelgewinnung und -versorgung nachhaltige Gestaltungskompetenzen erwerben.

## **21 Innovative Wildlebensraumberatung**

*Christof Janko und Holger Friedrich*

Um ein hochwertiges Projektmanagement in Sachen Wildlebensraumberatung zu gewährleisten, hat die Landesanstalt für Landwirtschaft im bayerischen Freising eine interaktive Arbeitsplattform eingerichtet.

## **24 Beratung vor neuen Aufgaben**

*Thomas Fisel*

Die Öffentlichkeit schaut immer genauer hin, wie Landwirtschaft betrieben wird. Sie mischt sich ein und stellt Forderungen. Was heißt das für Berater und Beratungsorganisationen?

## **26 Eine Berufsmesse organisieren**

*Ulrich Reul*

Von Schülern organisiert – für Schüler gemacht: Bei der Berufsmesse an der Fachschule für Agrarwirtschaft in Münster-Wolbeck lassen sich erste Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern knüpfen.

## **29 Fachschule für Ökolandbau in Landshut**

*Ulrike Bletzer*

Im Jahr 1988 gegründet ist die Fachschule für Ökolandbau in Landshut-Schönbrunn die älteste Bildungseinrichtung ihrer Art im deutschsprachigen Raum. Sie hat damit eine Vorreiterrolle übernommen.

## **30 Biogasanlagen im Ökolandbau**

*Thomas Isenburg*

Bei Biogasanlagen auf Ökohöfen ist ein ausgeklügeltes Nährstoffmanagement besonders wichtig. Inzwischen gibt es in Deutschland rund 180 Biogasanlagen auf ökologisch wirtschaftenden Betrieben – einer davon ist der Westhof in Schleswig-Holstein.

## **32 Düngeverordnung: strengere Regeln**

*Bernhard Osterburg und Susanne Klages*

Ende März hat der Bundesrat der Novelle der Düngeverordnung zugestimmt. Sie beinhaltet schärfere Regeln zugunsten des Gewässerschutzes und der Luftreinhaltung. Was ändert sich?